

## ANGEBOTE

Eltern, ElternvertreterInnen,  
ErzieherInnen, LehrerInnen,  
BeraterInnen, SozialarbeiterInnen,  
SozialpädagogInnen, PastorInnen  
u.a. können ihren Bedarf anmelden und sind Mitveranstalter.  
Sie legen auch die Zielgruppe fest und entscheiden die Themen.

Flexibel kann jederzeit auch kurzfristig ein Elternabend bzw. Familienbildungsangebot zu aktuellen Fragestellungen und Themen organisiert werden.

Die Veranstaltungen finden in den wohnortnahen, vertrauten Räumen wie zum Beispiel Kindergärten, Schulen oder Gemeindehäusern statt.

*Familienbildung geht uns alle an!  
Gemeinsam schaffen wir ein  
vielfältiges, abgestimmtes Angebot.*

Organisations- und  
Koordinationsstelle  
Elternforum -  
Mobile Familienbildung

Kontaktadresse:

 Diakonisches Werk  
Birgit Christiansen  
Johannisstraße 4  
29439 Lüchow  
Tel. (0 58 41) 27 62  
Fax (0 58 41) 70 94 30  
[dw.christiansen@t-online.de](mailto:dw.christiansen@t-online.de)

ELTERN  
FORUM

MOBILE  
FAMILIEN  
BILDUNG





# ELTERN MITEINANDER IM GESPRÄCH



## EINRICHTUNG

Die Organisations- und Koordinationsstelle ist Kooperationspartner für Beratungsstellen, Schulen, Kindertageseinrichtungen, Elternvertreter, Elterninitiativen und weitere Einrichtungen, die in ihrer täglichen Arbeit mit Kindern und deren Familien in Kontakt stehen.

Träger ist das Diakonische Werk des Ev.-luth. Kirchenkreises Lüchow-Dannenberg.

Der FamilienBildungsRat, gegründet von den anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe, begleitet und stärkt die Arbeit.

Die Finanzierung der Einrichtung wird durch den Ev.-luth. Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg und den Landkreis Lüchow-Dannenberg sichergestellt.



## AUFGABEN

- Unsere Aufgabe ist die umfassende Unterstützung bei der Organisation von Informations-, Gesprächs- und Austauschmöglichkeiten für Eltern, Pflegeeltern, Tagesmütter, Babysitter, Großeltern und alle Interessierten.
- Wir beraten bei der Gestaltung und Finanzierung von Veranstaltungen, vermitteln ReferentInnen und werben für die Veranstaltungen.
- Wir bieten Fortbildungen und Erfahrungsaustausch für Tagespflegepersonen an.
- Zweimal jährlich werden Koordinationstreffen organisiert, wo Raum für Austausch und Reflexion gegeben ist und weitere Themenstellungen herausgearbeitet werden können.